

4/2024 NEWSLETTER



ZUKUNFTSFORUM ARBEITSWELT KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IN DER ARBEITSWELT

Potenziale, Herausforderungen, Lösungen – in seinem Vortrag zeigte Prof. Dr. Marco Barenkamp, warum der Einsatz von KI für Unternehmen mittlerweile eine Notwendigkeit im Wettbewerb mit Marktbegleitern geworden ist. Verbandsjurist Stefan Georg klärte über Rechtsfragen rund um KI aus arbeitsrechtlicher Sicht auf. Michel Heck von der Hellmann Worldwide Logistics SE & Co. KG und Sebastian Witt von der ZF Automotive Germany GmbH machten in Form von Best Practices deutlich, inwieweit KI bereits in der Wirtschaft zum Einsatz kommt und wo Chancen und Fallstricke liegen – z.B. im Bereich Customer Journey oder intelligenter Fabriken.

➤ Seite 2

OLAF PIEPENBROCK IM INTERVIEW

➤ Seite 2

ANSICHTSSACHE:
ZUGANG EINER KÜNDIGUNG

➤ Seite 3

FACHKRÄFTELÜCKE
MITGLIEDER STELLEN SICH VOR

➤ Seite 3

ONLINE-GENERATOREN
WEITERBILDUNGSANGEBOTE

➤ Seite 4

IM INTERVIEW MIT OLAF PIEPENBROCK



Wie es um die Wirtschaft aktuell bestellt ist beurteilt Olaf Piepenbrock, IAV-Vorstandsvorsitzender

Das Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu: Wie beurteilen Sie die wirtschaftliche Entwicklung in den letzten 12 Monaten?

Die wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland und auch in der Region ist ein riesengroßes Trauerspiel und der Niedergang im Lande ist überall sichtbar. Unsere Wettbewerbsfähigkeit wird durch Bürokratie und Auflagen systematisch zerstört. In unserer Infrastruktur besteht massiver Investitionsbedarf. Die mittlerweile zerfallene Ampelkoalition hat einen enormen Scherbenhaufen hinterlassen. Der deutsche Standort verliert an Attraktivität.

Ausbleibende Investitionen und negative Konjunkturerwartungen unterstreichen das. Seit Jahren liegen die Direktinvestitionen deutscher Investoren in anderen Ländern oberhalb dessen, was aus anderen Ländern in Deutschland investiert wird. Saldiert sind in den letzten drei Jahren insgesamt 319,3 Mrd. € abgeflossen.

Wie konnten wir kampfflos unsere hundertjährige Technologieführerschaft im Bereich der Verbrennungsmotoren für die Elektromobilität aufgeben? Hier ist China sowohl in Bezug auf die Technologie als auch auf die Kosten weltweit führend. Das Ergebnis schlägt mit voller Wucht in die Betriebe ein.

Und auch bei der Energiewende befinden wir uns

in einem energiepolitischen Blindflug. Mit den erneuerbaren Energien werden wir es nicht schaffen, den entsprechenden Energiebedarf zum richtigen Preis bereit zu stellen. Das Ergebnis: Die Energieversorgung ist nicht nur teurer, sondern auch unsicher und nicht steuerbar geworden. Unser Öko-Strom ist zu einer Ramschware geworden. Der staatlich geförderte Zubau von Solar- und Windanlagen führt dazu, dass der Strom an der Börse immer häufiger zu negativen Preisen angeboten werden muss.

Das Land wird immer weiter abgehängt. Ob im Gesundheits- oder Bildungssystem, der öffentlichen Infrastruktur oder Digitalisierung, der inneren oder äußeren Sicherheit, der Energie- und Wirtschaftspolitik. Überall gibt es Missstände. Die Abkehr von Leistung, das Anstreben von Gleichheit und das Verfolgen einer unverantwortlichen Klimapolitik ist eine Gefahr für Deutschland und ganz Europa.

Amerika hat gewählt: Welche Auswirkungen hat das Wahlergebnis Ihres Erachtens für die deutsche Wirtschaft in den nächsten Jahren?

Die USA gehören zu unseren wichtigsten Verbündeten und Handelspartnern. Da der designierte Präsident Trump durch Steuersenkungen, Energieverbilligung und Investitionsanreize die amerikanische Wirtschaft stärken will, wird dieses

starke Auswirkungen auf Deutschland haben, wenn gleichzeitig der bereits im Wahlkampf angekündigte allgemeine Importzoll von bis zu 20 % eingeführt wird. Trump hat genug Zeit gehabt und wird mit einer hohen Dynamik die Themen Inflation, Migration und Sicherheit zum Wohle der Amerikaner umsetzen.

Auch werden wir mehr Verantwortung für unsere Sicherheit übernehmen müssen, da wir vollkommen abhängig von den USA sind. Hier wurde die Zeit nicht genutzt, um eigenverantwortlich tätig zu werden. Jetzt müssen wir das mit einer hohen Kostenbelastung nachholen.

Ausblick 2025: Welche „Booster“ braucht es Ihrer Meinung nach am dringendsten für Konjunktur und Wachstum?

Wir alle müssen uns wieder darauf besinnen, was Deutschland als Land und als Industrie stark gemacht hat: eine enorme Leistungsbereitschaft, hohe Innovationskraft und unternehmerische Risikobereitschaft. Dieser Dreiklang hat Wohlstand gebracht, Wachstum ermöglicht und über Jahrzehnte einen Verteilungsspielraum eröffnet, der Arbeitsplätze geschaffen und gleichzeitig hohe Einkommen gesichert hat. Diese einfachen ökonomischen Zusammenhänge müssen allen wieder bewusst werden. Arbeit muss sich wieder lohnen.

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IN DER ARBEITSWELT



Welche Potenziale, Herausforderungen und Lösungen bietet KI in der Arbeitswelt?

Spannende Einblicke bei unserem diesjährigen Zukunftsforum Arbeitswelt: Prof. Dr. Marco

Barenkamp, stellv. Aufsichtsratsvorsitzender der LMIS AG, erläuterte, inwiefern der Einsatz von KI mittlerweile nicht mehr nur eine Chance für Unternehmen darstelle, sondern notwendiger Wettbewerbsfaktor sei.

Zum Beispiel könne KI in Form von Prognosemodellen in Einkaufsprozessen unterstützen, bei der Erstellung von Nachhaltigkeitsberichten, im generativen Design von Bauteilen, aber auch in vielen kleinen alltäglichen Dingen, wie auto-

matisierter Notizen- oder Belegverarbeitung oder als Sprachassistent.

Wichtig sei es dabei, sich weniger auf die Modelle und Daten als solches zu konzentrieren, als auf den Menschen und die Prozesse. „Die Zukunft gehört nicht der Künstlichen Intelligenz – sondern den Menschen, die sie nutzen“, betonte er. Faktoren, die dabei immer stärker an Bedeutung gewinnen: lebenslanges Lernen und Maßnahmen zur Förderung der Unternehmenskultur.

ANSICHTSSACHE

Zugang einer Kündigung: Wann leeren Sie Ihren Briefkasten?
von Verbandsjurist Eike Trakies



Das Bundesarbeitsgericht (BAG) hatte sich kürzlich erneut damit auseinanderzusetzen, wann eine Kündigung zugeht, die per Einwurf-Einschreiben zugestellt wird. Die Frage: Wenn der Postbote die Kündigung am Nachmittag oder Abend in den Briefkasten einwirft, ist sie dann noch am gleichen Tag zugegangen oder doch erst am Folgetag, weil man immer morgens seinen Briefkasten leert? Die Antwort ist insbesondere für Fristen sehr relevant. Das BAG: Bei der Versendung einer Kündigung per Einwurf-Einschreiben durch die Deutsche Post besteht ein Beweis des ersten Anscheins dafür, dass die Kündigung während der üblichen Postzustellungszeiten zugegangen ist. Diese wiederum

ergeben sich aus der üblichen Arbeitszeit der Postbediensteten, die die Zustellung innerhalb der zugewiesenen Arbeitszeit zu bewirken haben. Der Anscheinsbeweis konnte vorliegend nicht erschüttert werden.

Dass zu dieser Frage immer noch die Gerichte beschäftigt werden, verdeutlicht einmal mehr die mit der Postzustellung verbundenen Unsicherheiten beim Nachweis des Zugangszeitpunkts. Mein Tipp: Wer sichergehen möchte, dass der Zugang zu einem bestimmten Zeitpunkt rechtswirksam erfolgt, sollte den erforderlichen administrativen Aufwand nicht scheuen. Im Idealfall wird dokumentiert, welches Schreiben genau zugestellt wird und zwei Personen sollten als Boten und zeitgleich Zeugen des Einwurfs fungieren. Zusätzlich: den Einwurf in den Briefkasten fotodokumentieren. Sofern die einfachere, aber risikoreichere Zustellung per Einwurf-Einschreiben gewählt wird, sollte genau belegt werden, was sich in dem Umschlag befindet und wann und von wem das Schreiben zur Post gebracht wurde.

530.000

... QUALIFIZIERTE ARBEITSKRÄFTE
FEHLEN LAUT EINER AKTUELLEN
IW-STUDIE BUNDESWEIT.

Auch wenn die Fachkräftelücke zuletzt aufgrund der Wirtschaftskrise um fast 13 % zurückgegangen ist, fällt es vielen Unternehmen schwer, passend qualifizierte Arbeitskräfte zu finden. Rein rechnerisch blieben zwischen Juli 2023 und Juni 2024 vier von zehn offenen Stellen unbesetzt.

Die meisten Fachkräfte (21.000) fehlen derzeit in der Kinderbetreuung und -erziehung. Außerdem fehlen ca. 300.000 Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren. Die Folge: Viele Eltern müssen ihre Kinder selbst betreuen und daher ihre Arbeitszeit reduzieren.

Die Politik muss dem Fachkräftemangel entgegenwirken – mit Anreizen für Qualifizierung und Beschäftigung über das Renteneintrittsalter hinaus und mit der gesteuerten Zuwanderung von Fachkräften aus dem Ausland.

Mehr zum Thema finden Sie [hier](#).

MITGLIEDER STELLEN SICH VOR



Sievert SE, Osnabrück

Wir sind ... ein internationaler Spezialist für nachhaltige Premium-Baustoffe und intelligent vernetzte Logistik. Mit unseren Produkt- und Dienstleistungsmarken gestalten wir die Zukunft der Branche aktiv mit, in der sich Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit sinnvoll ergänzen.

Wir beschäftigen ... rund 1.600 Kolleginnen und Kollegen an 60 Standorten weltweit.

Wir stehen für ... dauerhafte Verbindungen durch hochwertige Produkte und Dienstleistungen, die wir seit über 100 Jahren miteinander und mit unseren Kunden und Kundinnen pflegen.

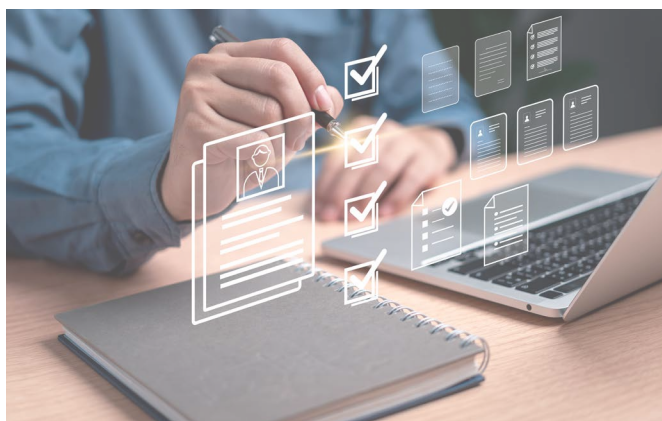


venta IT GmbH, Meppen (ehemals WOCKEN IT Partner GmbH)

Wir sind ... ein IT-Dienstleister für zukunftsfähige IT-Lösungen. Neben IT-Infrastruktur, Backup-Konzepten, M365-Automatationen und Schulungen haben wir uns ein spezialisiertes IT-Security Team aufgebaut, das unsere Kunden berät, schult und zukunftssicher aufstellt.

Wir beschäftigen ... 60 IT-Enthusiasten an drei Standorten in Meppen, Lingen und Nordhorn.

Wir stehen für ... IT in Bestform. Einzigartig für ein Systemhaus ist sicherlich unser eigenes Entwicklerteam, mit dem wir komplexe Webshops realisieren.



IAV AKTUELL



IN WENIGEN KLICKS ZUM FERTIGEN ZEUGNIS ODER VERTRAG UNSERE ONLINE-GENERATOREN

Wir haben unser Serviceangebot für Mitglieder weiter ausgebaut. Nach Zeugnissen und Arbeitsverträgen können mit wenigen Klicks mittlerweile auch Kündigungsschreiben sowie Aufhebungs- bzw. Abwicklungsverträge erstellt werden. Auch Vorlagen für Zusatzvereinbarungen für mobile Arbeit oder das Hinausschieben der Regelaltersgrenze sowie zur Altersteilzeit im Blockmodell und ein Dienstwagenüberlassungsvertrag sind verfügbar. In Kürze kommen noch hinzu:

- Arbeitgeberdarlehensvertrag
- Zusatzvereinbarung Verlängerung des befristeten Arbeitsvertrags
- Erteilung und Widerruf einer Handlungsvollmacht

Zu diesen Erweiterungen informieren wir am **05.12.2024 um 8.30 Uhr** im Rahmen unserer Online-Reihe Arbeitsrecht LIVE. Sprechen Sie uns für weitere Infos gern an.

Nähere Informationen: **Andrea Schuknecht, 0541 77068-14** oder digitale-tools@iav-online.de

HERZLICH WILLKOMMEN!

NEU-MITGLIEDER IN DER VERBÄNDEGEMEINSCHAFT

- EUROSTAIR GmbH, Rheine
- LVB-Steinbrink GmbH, Gronau
- SV Meppen 1912 e.V., Meppen

NEUE MITARBEITERIN BEIM IAV

Vielleicht haben Sie schon eine E-Mail von ihr erhalten oder mit ihr telefoniert? Seit 01.11.2024 verstärkt Kaltrina Haljiti unser Team im Sekretariat.

WEITERBILDUNG FÜR FACH- UND FÜHRUNGSKRÄFTE

Bis zum Jahresende, aber auch im neuen Jahr geht unsere Online-Reihe **CLICKPUNKT Arbeitsrecht** weiter. Kurz und kompakt informieren wir über die wichtigsten arbeitsrechtlichen Basics für die tägliche Praxis. Sind Sie Teil der Geschäftsführung, der Personalabteilung oder Führungskraft mit Personalverantwortung in unseren Mitgliedsbetrieben? Sie sind herzlich eingeladen, sich zuzuschalten. Das **2025-er Programm** mit weiteren Terminen und Themen erscheint in Kürze. Mitglieder erhalten das Programm unkompliziert per E-Mail.

- 10.12.2024** Formerfordernisse im Arbeitsrecht
- 14.01.2025** Update Arbeitsrecht
- 11.02.2025** Beschäftigung von Menschen mit Behinderung



Weiterbildungsangebote unseres Kooperationspartners, des Bildungswerks der Niedersächsischen Wirtschaft, finden Sie auf www.bnw.de.



Herausgeber **Industrieller Arbeitgeberverband Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim e.V.**

Redaktion J. Billigmann (Vi.S.d.P.), M. Farys, R. Horstmeyer Gestaltung KLARTEXT grafikbüro Umsetzung V. Gerve, R. Horstmeyer

Bildnachweis IAV, Adobe Stock, Lukas Gruenke, Sievert SE, venta IT GmbH

Kontakt Tel. 0541 77068-0 info@iav-online.de